



EUROPEAN COMMISSION

Directorate-General for Internal Market, Industry, Entrepreneurship and SMEs

Single Market Enforcement

Notification of Regulatory Barriers

Notifizierungsnummer : 2021/0680/F (France)

Verordnung zur Aufstellung der Liste der Stoffe mit endokrinschädigenden Eigenschaften gemäß Artikel L. 5232-5 I und II des Codes für öffentliche Gesundheit und der Kategorien von Produkten, die ein besonderes Expositionsrisiko gemäß Artikel L. 5232-5 II des Gesundheitsgesetzbuchs aufweisen

Eingangsdatum : 25/10/2021

Ende der Stillhaltefrist : 26/01/2022 (26/04/2022) (closed)

Message

Mitteilung 002

Mitteilung der Kommission - TRIS/(2021) 03844

Richtlinie (EU) 2015/1535

Übersetzung der Mitteilung 001

Notifizierung: 2021/0680/F

No abre el plazo - Nezahajuje odklady - Fristerne indledes ikke - Kein Fristbeginn - Viivituste perioodi ei avata - Καμμία έναρξη προθεσμίας - Does not open the delays - N'ouvre pas de délais - Non fa decorrere la mora - Neietekmē atlikšanu - Atidėjimai nepradedami - Nem nyitja meg a késéket - Ma' jiftaħx il-perijodi ta' dawmien - Geen termijnbegin - Nie otwiera opóźnień - Não inicia o prazo - Neotvorí oneskorenia - Ne uvaja zamud - Määräaika ei ala tästä - Inleder ingen frist - He ce предвижда период на прекъсване - Nu deschide perioadele de stagnare - Nu deschide perioadele de stagnare.

(MSG: 202103844.DE)

1. MSG 002 IND 2021 0680 F DE 25-10-2021 F NOTIF

2. F

3A. Ministères économiques et financiers

Direction générale des entreprises

SQUALPI

Bât. Sieyès -Teledoc 151

61, Bd Vincent Auriol

75703 PARIS Cedex 13

d9834.france@finances.gouv.fr

3B. Ministère de la transition écologique

Direction générale de la Prévention des risques

Bureau des produits chimiques

1, Place Carpeaux

92055 La Défense Cedex

4. 2021/0680/F - S70E

5. Verordnung zur Aufstellung der Liste der Stoffe mit endokrinschädigenden Eigenschaften gemäß Artikel L. 5232-5 I und II des Codes für öffentliche Gesundheit und der Kategorien von Produkten, die ein besonderes Expositionsrisiko gemäß



EUROPEAN COMMISSION

Directorate-General for Internal Market, Industry, Entrepreneurship and SMEs
Single Market Enforcement
Notification of Regulatory Barriers

Artikel L. 5232-5 II des Gesundheitsgesetzbuchs aufweisen

6. Biozidprodukte, Pflanzenschutzmittel, Medizinprodukte, Materialien und Gegenstände, die dazu bestimmt sind, mit Lebensmitteln, Spielzeug, kosmetischen Mitteln, Lebensmitteln und Stoffen, Gemischen und Gegenständen im Sinne von Artikel 3 der Verordnung (EU) Nr. 1907/2006 in Berührung zu kommen, mit Ausnahme von Arzneimitteln.

7. -

8. Das Gesetz Nr. 2020-105 gegen Abfälle für eine Kreislaufwirtschaft vom 10. Februar 2020 (AGEC-Gesetz) hat in Artikel 13 Bestimmungen zur Information der Verbraucher über das Vorhandensein gefährlicher Stoffe eingeführt, von denen einige speziell für endokrine Disruptoren (ED) bestimmt sind. Das Dekret des Staatsrats Nr. 2021-1110 vom 23. August 2021, das gemäß Art. 13 bis II dieses Gesetzes erlassen wurde, enthält detaillierte Vorschriften für die Bereitstellung von Informationen, die die Identifizierung endokriner Disruptoren in einem in Verkehr gebrachten Produkt ermöglichen. Das Dekret sieht auf Vorschlag von ANSES eine gemeinsame Anordnung der für Gesundheit und Umwelt zuständigen Minister vor, in der Folgendes festgelegt wird:

- die Liste der Stoffe mit nachgewiesenen und vermuteten endokrinschädigenden Eigenschaften nach dem Stand der wissenschaftlichen Erkenntnisse;
- die Liste der Stoffe mit vermuteten endokrinschädigenden Eigenschaften,
- die Kategorien von Produkten, die ein besonderes Expositionsrisiko gemäß Artikel L. 5232-5 in Bezug auf die exponierten Populationen, die Bedingungen für die Verwendung und die Entsorgung dieser Produkte sowie andere relevante Kriterien aufweisen.

Der Verordnungsentwurf berücksichtigt die Stellungnahme der ANSES vom 25. April 2021. Was die Liste der Stoffe mit nachgewiesenen und vermuteten endokrinschädigenden Eigenschaften anbelangt, so werden im Verordnungsentwurf Stoffe mit besonders besorgniserregenden Stoffen (SVHC) wegen ihrer endokrinen Disruption im Rahmen von REACH sowie Biozid- und Pflanzenschutzmittel aufgeführt, die als endokrine Disruptoren im Sinne der Europäischen Verordnungen Nr. 528/2012 und Nr. 1107/2009 über Biozid- und Pflanzenschutzmittel eingestuft wurden.

Die Liste der als vermutet eingestuften endokrinschädlichen Stoffe sowie die Liste der Produktkategorien mit einem besonderen Expositionsrisiko gemäß Artikel L. 5232-5 werden gemäß der Stellungnahme der ANSES vom 25. April 2021 nicht gemeldet, was darauf hindeutet, dass zum gegenwärtigen Zeitpunkt kein Verdacht auf endokrinschädigende Stoffe vorliegt. Diese beiden Listen sollen während der Evaluierungs- und Regulierungsarbeit aktualisiert werden.

9. Diese Bestimmung steht im Einklang mit den Zielen der Zweiten Nationalen Strategie für endokrine Disruptoren (SNPE2) und zielt darauf ab, den Bürgern transparente Informationen über das Vorhandensein von Stoffen mit endokrinschädigenden Eigenschaften in Produkten im Sinne von Stoffen, Gemischen, Erzeugnissen und Lebensmitteln bereitzustellen und den Bürgern die Möglichkeit zu geben, fundierte Verbraucherentscheidungen zu treffen. Endokrine Disruptoren sind in vielen Alltagsgegenständen vorhanden und haben Auswirkungen auf Umwelt und Gesundheit (sie sind an vielen Pathologien beteiligt).

10. Verweise auf grundlegende Texte: Dekret Nr. 2021-1110 vom 23. August 2021 über die Bereitstellung von Informationen zur Identifizierung endokriner Disruptoren in einem Produkt

Die grundlegenden Texte wurden im Rahmen einer früheren Notifizierung übermittelt: 2020/832/F

11. Nein

12. -

13. Nein

14. Nein

15. -



EUROPEAN COMMISSION

Directorate-General for Internal Market, Industry, Entrepreneurship and SMEs

Single Market Enforcement

Notification of Regulatory Barriers

16. TBT-Aspekt

Nein - Der Entwurf hat keine maßgeblichen Auswirkungen auf den internationalen Handel.

SPS-Aspekt

Nein - Der Entwurf ist keine gesundheitspolizeiliche oder pflanzenschutzrechtliche Maßnahme.

Europäische Kommission

Allgemeine Kontaktinformationen Richtlinie (EU) 2015/1535

Fax: +32 229 98043

email: grow-dir2015-1535-central@ec.europa.eu